

Zu dem Hauptamte gehören:
Zollassistentur Rothenburgsort.

Zollamtsassistent 1. Klasse:
Hertel, Otto Clemens, Dienstwohnung im Amtsgebäude
Rothenburgsort

Zollamtsassistent 2. Klasse:
Wesche, Wilhelm Heinrich, Grossmannstr. 31

Zollaufseher:
Bretthauer, August, Billh. Deich 19

Siebert, Gustav, Billh. Röhrendamm 217

Zollassistentur Baakenhafen.

Zollamtsassistent 1. Klasse:
Czerski, Johann Josef, Dienstwohnung im Amtsgebäude

Zollamtsassistent 2. Klasse:
Rust, Heinrich Friedrich August, Dienstwohnung im
Amtsgebäude

Zollaufseher:
Berle, Bernhard, Ausschlägerallee 15

Seil, Robert Ferdinand, Grossmannstr. 13

Zollassistentur Bakenschloose.

Zollamtsassistent 1. Klasse:
Watzl, Hugo Josef Carl, Billh. Brückenstr. 32

Grün, August Andreas Alexander, Billh. Röhren-
damm 23

Zollaufseher:
Früchticht, August, Billhörnendeich 19

Schreck, Ludwig, Ausschlägerweg 277, IV.

Meyer, Otto, Rothenburgstr. 13

Nebenzollamt I, Veddel.

Zollamtsassistent 1. Klasse:
Bachhuber, Ludwig, Dienstwohnung im Amtsgebäude

Zollamtsassistent 2. Klasse:
Trautmann, Hans, Heidenkampsweg 108

König, Wilhelm, Hasselbrookstr. 36

Meyer, Heinrich Hermann Otto, Dienstwohnung im
Amtsgebäude

Zollaufseher:
Schreck, Ludwig, Ausschlägerweg 277, IV.

Erfurth, Theodor, Billh. Röhrendamm 29

Jungclauss, Johann, Erichstr. 83

Bartels, Heinrich, Hammerdeich 23

Zollabfertigungsstelle Südbahnhof.

Zoll-Revisions-Inspector:
Köchel, Alexander Jeanot Hartw. Ludwig, Schanzen-
strasse 117, IV.

Oberzollcontrolleur:

Pöcker, Karl Louis Friedrich, Mittelstr. 43, I., Hamm

Zollamtsassistenten 1. Klasse:
Flottau, Heinrich Wilhelm Ernst, Elise Averdickstr. 31

Schmid, Leonhard August, Bethesdastr. 55, III.

Fischer, Friedrich Theodor Willibald Arnold, Billh.

Röhrendamm 64

Heiland, Karl Heinrich, Mühlenweg 66

Paulsen, Ludwig Friedrich Theodor, Telemannstr. 2, I.

Gramm, Paul Gustav Franz Johannes, Grossmannplatz 3

Bethberg, Karl Friedr. Wilh., Grossmannstr. 31

Soltan, Karl Christian, Billh. Röhrendamm 92 a

Henneberg, Emil Julius, Süderstr. 36

Kellner, Benno Martin Joseph, Tribünenweg 35

Zollamtsassistent 2. Klasse:
Schumacher, Hermann Franz Otto, Vierländerstr. 14

Zollaufseher:
Bartz, Wilhelm, Billh. Röhrendamm 247

Biedermann, Robert, Billh. Röhrendamm 4

Hein, Valentin, Vierländerstr. 94

Jung, Gustav, Ausschlägerallee 21

Kaufmann, Friedrich, Vierländerstr. 87, I.

Seebeck, Hinrich, Tunnelstr. 30

Uckrow, Friedrich, Billh. Röhrendamm 121

Ramlow, Hermann, Hardenstr. 16

Bergemann, Gustav, Billh. Mühlenweg 80, P.

Meyer, Adolf, Vierländerstr. 126

Colbow, Christian Johann, Viktoriast. 87, IV.

Schulze, Karl Albert, Siresowstr. 27

Ohl, Hinrich, Billh. Mühlenweg 82

Reichert, Friedrich Albert, Billhörnendeich 54, III.

Schwanbeck, August Wilh. Christian, Süderkaistr. 1, III.

Grans, Karl Emil Gustav, Campestr. 30, IV.

Boscher, Gustav Emil, Wilhelmshurg, Schulstr. 11, I.

Nebenzollamt I, Ernst-August-Schloose.

Zollamtsassistent 1. Klasse:
Valerius, Peter, Arningstr. 19, kl. Grasbrook

Zollamtsassistent 2. Klasse:
Seubert, Julius Johann Carl, Dienstwohnung im Amts-
gebäude

Zollaufseher:
Johann, Wilhelm, Dienstwohnung im Nebenzollamt

Titius, Friedr., Vogelbüttendeich 57, Wilhelmshurg

Nebenzollamt I, Reiherstieg.

Zollamtsassistent 1. Klasse:
Meine, Wilhelm, Zollamtsgebäude Reiherstieg

Zollamtsassistenten 2. Klasse:

Dietz, Joachim, Zollamtsgebäude Reiherstieg

Kuhl, Georg, Nordreihstr. 85, Steinwärder

Behn, Johann Heinrich Wilhelm, Nordreihstr. 25

Zollaufseher:
Trapp, Philipp, Sellenstr. 61, I.

Duebler, Karl, Fahrstr. 66, Wilhelmshurg

Koopmann, Wilhelm, Dienstwohnung Schillstr. 13,

Steinwärder

Brumshagen, Friedrich Joachim Gustav, Arningstr. 12,

hofstr. o. No., Wilhelmshurg

Pohlmann, Johann Friedrich, Susannenstr. 43, I.

Maschinenisten:
Spohr, Hermann, Reiherstieg, Neuhoft 67

Pagels, Max, Dienstwohnung, Nordreihstr. 27, II

Eitner, Max, Westerweg 39,

Zollbootsleute:
Kogebeln, Johann Karl Friedrich, Vogelreth 11

Hadewig, Johann Christian Alfred, Nordreihstr. 27/29, I.

Soltan, Friedrich, Schillstr. 17/21

Schmidt, Emil, Eifestr. 14

Handt, Amundus, Nagelsweg 45

Meier, Heinrich, Grossmannstr. 53

Obergrenzcontrole Veddel.

Obergrenzcontrolleur:
Ebeling, Peter, Siedelch 25, Veddel

Obergrenzcontrole Köhlbrand.

Obergrenzcontrolleur:
Schilling, Karl Robert, Schillstr. 13, Steinwärder

Obersteuercontrole Bargeorf.

Obersteuercontrolleur:
Sachse, Paul Emil Gotthard, Banksstr. 144, I.

Steueramt Bargeorf.

Steueramtsassistent:
Paulsen, Gustav Reinhard, am Baum 9a

Steueramtsassistent 2. Klasse:
Melz, Otto Ludwig Theodor, Bargeorf, Bahnstr. 7

Steueramtsaufseher:
Bandholt, Karl, Alengamm 86b

v. Liencz, Ewald, Sande, Hamburgstr. 74

Paulsen, Henrik, Bargeorf, Karolinenstr. 5

Holz, Karl, Brunnenstr. 70

Berner, Franz, Brauerstr. 111

Deutsches Reichs-Post- und Telegraphenwesen.

Nähere Einzelheiten siehe Abschnitt V, Seite 68-71.

Nachrichten von allgemeinerem Interesse

für den Verkehr mit der Post und Telegraphie nebst Porto- und Telegrammgebühren-Tarif.

A. Briefsendungen.**Vorbemerkungen für den Verkehr des Weltpostvereins:**

1. **Verboten, mit Post zu versenden:** a) Musterendungen und andere Gegenstände, die für die Postbeamten Gefahren mit sich bringen oder Correspondenzen beschmutzen oder verderben können; b) explosiblere, leicht entzündliche oder gefährliche Stoffe; lebende oder tote Thiere und Insekten. Ueber bedingte Zulassung von Warenproben mit Glassachen, Flüssigkeiten, Fetten, abfärbenden Stoffen, lebenden Bienen, getrockneten oder conservirten Thieren gehen die Postanstalten Auskunft.

Ferner ist **verboten**, in gewöhnliche oder eingeschriebene Briefpostsendungen einzulegen: a) im Umlauf befindliche Münzen; b) zollpflichtige Gegenstände; c) Gold- oder Silbersachen, Edelsteine, Schmucksachen und andere kostbare Gegenstände, wenn das Einlegen oder die Beförderung derselben durch Gesetzgebung der betr. Länder verboten ist. Absender hat sich unter eigener Verantwortlichkeit zu unterrichten, ob die zu versendenden Gegenstände mit der Briefpost in die betr. Länder eingeführt werden dürfen.

2. **Postkarten.** Einfache Postkarten und Postkarten mit Antwort zulässig, Postkarten dürfen 14 cm Länge und 9 cm Breite nicht überschreiten.

3. **Drucksachen, Warenproben und Geschäftspapiere** darf weder ein Brief, noch eine Mittheilung beigelegt werden, die die Eigenschaft eigentlicher und persönlicher Correspondenz hat. Verpackung muss so beschaffen sein, dass der Inhalt leicht geprüft werden kann. Warenproben dürfen keinen Handelswert haben und keine anderen handschriftlichen Vermerke tragen, als Namen oder Firma des Absenders, Adresse des Empfängers, Fabrik- oder Handelszeichen, Nummern, Preise und Angaben bezüglich des Gewichts, des Masses, der Ausdehnung, der verfügbaren Menge, der Herkunft und der Natur der Waare. Drucksachen und Geschäftspapiere, die an einer der Seiten eine Ausdehnung von mehr als 45 cm haben, oder nicht mindestens theilweise frankirt sind, werden nicht befördert. Drucksachen in Rollenform, deren Durchmesser 10 cm und deren Länge 75 cm

nicht übersteigt, sind zulässig. Warenproben dürfen 30 cm Länge, 20 cm Breite und 10 cm Höhe, in Rollenform 20 cm Länge und 15 cm Durchmesser nicht überschreiten; ihr Gewicht darf nicht mehr als 350 g betragen. Im Verkehr Deutsche lands mit Oesterreich-Ungarn nebst Bosnien-Herzegowina und Liechtenstein sind Geschäftspapiere als Brief oder Packet zu versenden.

4. **Einschreibendungen.** Briefsendungen aller Art (Briefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben, Geschäftspapiere) können unter Einschreibung abgesandt werden. Bei allen Einschreibendungen kann Absender Bescheinigung über Zustellung der Sendung an den Empfänger - Rückschein - verlangen. Im **Verkehrsverkehr**, einschl. Luxemburg, besteht für Einschreibendungen allgemeiner Frankirungszwang. Im inneren Verkehr Deutschlands und im Verkehr Deutschlands mit den deutschen Schutzgebieten und mit Oesterreich-Ungarn nebst Liechtenstein und Bosnien-Herzegowina sind auch unfrankirte Einschreib-Briefe und Postkarten zulässig, doch müssen Einschreibendungen gegen Rückschein stets frankirt werden.

5. **Leitung der Briefsendungen.** Für die Wahl des Beförderungsweges ist bei Sendungen nach überseeischen Ländern im Allgemeinen die Bestimmung des Absenders massgebend. Ist in der Aufschrift der Sendungen Beförderungsweg vom Absender nicht angegeben, so erfolgt Leitung nach den für die Postanstalten diesbezüglich bestehenden Vorschriften.

6. **Schiffbriefe.** Sollen Briefe u. s. w. auf Wunsch des Absenders mit Schiffsgelassenheiten, die zur regelmässigen Postbeförderung nicht dienen, befördert werden, so hat der Absender auf der Aufschrift den Vermerk: „Schiffsbrief“ (bei Versendung über britische Häfen „Private Ship“) niederzuschreiben, sowie den Abgangshafen und erforderlichenfalls das Schiff zu bezeichnen. Für Leitung der Schiffsbriefe bleiben die Angaben des Absenders allein massgebend. Schiffsbriefe müssen frankirt sein. (Taxe wie bei Beförderung mit regelmässigen Postdampfern.) Die über Bremen oder Hamburg mittelst Regels-Postdampfer zu befördernden Schiffsbriefe können unter Einschreibung versandt werden (Einschreibgebühr 20 Pfg.)

Tarif für gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen.**Vorbemerkung.**

Die Tarife sind fortdauernd Veränderungen unterworfen; Auskunft hierüber ertheilen die Postanstalten.

I. Innerhalb Deutschlands.**a) Ortsverkehr und Nachbarteilverkehr.**

Briefe bis 250 g { frankirt 5 Pf.,
unfrankirt 10 Pf.
Postkarten (einfache) frankirt 2 Pf., unfrankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pfg.
Drucksachen bis 50 g einschl. 2 Pf., über 50-100 g einschl. 3 Pf., über
100-250 g einschl. 5 Pf., über 250-500 g einschl. 10 Pf., über 500-1 kg einschl. 15 Pf.
Warenproben bis 250 g einschl. 5 Pf., über 250-350 g einschl. 10 Pf.,
Geschäftspapiere bis 250 g einschl. 5 Pf., über 250-500 g einschl. 10 Pf.,
über 500-1 kg einschl. 15 Pf.
Als Nachbarorte gelten für Hamburg: Alsterdorf, Altona (Elbe), (mit
Einschluss von Bahrenfeld, Othmarschen, Ottensen und Oevelgönne), Billwärder,

Fuhlsbüttel, Grossborselt, Kleinborselt, Lokstedt, Moorstedt, Ohlsdorf, Schiffbek,
Stellingen (Bz. Hamburg), Wandsbek u. Wilhelmshurg (Elbe).

b) Uebrigere Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg.

Briefe bis 20 g einschl. 10 Pf. frankirt, 20 Pf. unfrankirt, über 20-250 g
einschl. 20 Pf. frankirt, 30 Pf. unfrankirt.
Postkarten (einfache) 5 Pf. frankirt, 10 Pf. unfrankirt, mit Antwort 10 Pf.
Drucksachen bis 50 g einschl. 3 Pf., über 50-100 g einschl. 5 Pf., über
100-250 g einschl. 10 Pf., über 250-500 g einschl. 20 Pf., über 500-1 kg einschl. 30 Pf.
Warenproben bis 250 g einschl. 10 Pf., über 250-350 g einschl. 20 Pf.,
Geschäftspapiere bis 250 g einschl. 10 Pf., über 250-500 g einschl. 20 Pf.,
über 500-1 kg einschl. 30 Pf.

Zeitige Aufgaben an die Redaction, Neuerwall 26/28 L., erbeten.